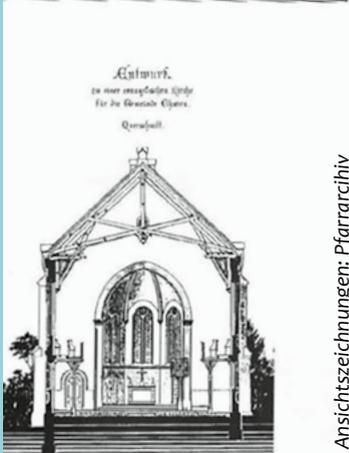
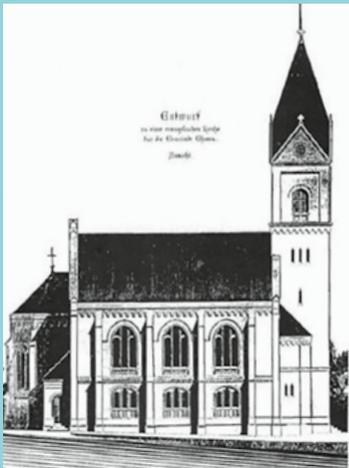




ST. LUDGERI EHMEN
EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE

LUDGERI GEMEINDEBRIEF



Ansichtszeichnungen: Pfarrarchiv



Save the Date:
125 Jahrfeier am ersten Advent
mit vielen tollen Aktionen

Juli bis Oktober 2022

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Impuls – Was macht Sie glücklich?	3
Der Regionalsbischof über die Taufe.....	4
Einladung zum Taufen.....	5
Interview mit unseren neuen Prädikantinnen	6-7
Die Geschichte der St. Ludgeri Kirche Teil 1.....	8
St. Ludgeri Stiftung.....	9
Veranstaltungen in Ludgeri.....	10
Einladung zur Jubiläumskonfirmation	11
Gottesdienste in Ludgeri.....	12-13
Sommerkirche in der Region.....	14
Rückblick auf den Ostermorgengottesdienst	15
Kinder- Jugendliche & Teamer in Ludgeri.....	16-19
Das war der Himmelfahrts-Gottesdienst.....	20
Der kleine Ludger	21
Aus der KerkenKita.....	22
Frauen und Männer in Ludgeri	23
Ludgeri gratuliert.....	24
Freud und Leid.....	25
Treffen in Ludgeri.....	26
Hinweis: Lange Nacht der Kirchen.....	27
Ludgeris Förderer.....	28-31

Impressum

Ausgabe: Juli bis Oktober 2022

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde St. Ludgeri, Ehmén

Redaktion: verantw. Kirchengemeinde St. Ludgeri

Fotos: Angelika Behling, Miriam Brullo, Claudia Hentrich,
Alexandra Steiger, Tamme, Veranstalter

Auflage: 2770 Stück

**Der nächste Gemeindebrief erscheint am 04. November 2022
und liegt für die Austrägerinnen im Gemeindehaus bereit.**

Kontaktdaten

Vakanzvertreter P. Eimterbäumer

Mobil 0171 5664903

Diakonin Angelika Behling

Tel. 05362. 50 42 006

Gemeindebüro

Am Küsterberg 7

38442 Wolfsburg

Sekretärin Anette Kraus

Tel. 05362. 93 99 030

Fax 05362. 93 99 031

Bürozeiten Gemeindebüro

Di. 10 bis 12 Uhr

Mi. 10 bis 12 Uhr

Do. 15 bis 18 Uhr

kg.ehmen@evlka.de

www.ludgeri-ehmen.de

KerkenKita

Feldscheide 2

Dagmar Wandersleb

Tel. 05362. 50 16 80

www.kitas-wolfsburg.de

kts.kerkenkita.wolfsburg@evlka.de

Care Center im Gemeindehaus

Am Küsterberg 9

Di. und Fr. 10 bis 12 Uhr

05362. 93 99 039

carecenter@wolfsburg.de

Telefonseelsorge

Tel. 0800. 111 0 111

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 05361. 1 23 45

Bankverbindungen:

Gemeinde

IBAN DE20 2695 1311 0025 6020 04

St. Ludgeri-Stiftung

IBAN DE34 2699 1066 0191 0000 00

Verw.Zweck:

Zustiftung / Name des Spenders

www.kolumbarium-wolfsburg.de

Liebe Leserin, lieber Leser, Glück: was verstehen Sie darunter?

Die erste Tasse Tee am Morgen: wenige vertraute Handgriffe, drei Minuten ziehen lassen, sich an den Tisch setzen, während die anderen noch schlafen. Die Zeitung durchblättern. – Für manche ein Glücksmoment. – Sicher fallen Ihnen Augenblicke ein, die Sie glücklich machen.

Es gibt auch größere Glückszeiten: Sie ist glücklich, wenn sie im Garten ist. Da sieht sie, was sie schafft, auch wenn das Jäten anstrengt. Die Pfingstrose blüht auf oder der Fingerhut. In ihrem Garten grünt und blüht es – bis in den Herbst! Wahrscheinlich fällt Ihnen auch ein Lebensbereich ein, der Sie beglückt: Ihre Musik, Ihr Sport, das Handarbeiten oder Handwerken. Das ist schon ein längeres Glück als das des Augenblicks.

Ein Life-Coach sagte: „Finden Sie heraus, was sie glücklich macht; dann tun Sie mehr davon.“ Das ist ein guter Tipp für die, die zu selten ihrer Glücksbeschäftigung nachgehen. Aber ein Mehr muss nicht glücklicher machen: Man kann nicht den ganzen Tag Reibekuchen essen, Rotwein trinken, Romane lesen oder



feiern. Abwechslung ist wichtig für ein glückliches Leben. Glücksmomente übersteigen den Alltag – für eine Weile. Das ist schon gut. Man kann aber auch den Blick auf das Ganze richten: was macht ein glückliches Leben aus?

Das ist eine Frage der Lebenskunst. Manchmal sagen wir: „Sie führten eine glückliche Ehe.“ Oder: „Er war glücklich in seinem Beruf.“ Das umfasst neben den Höhen auch Tiefen. Zu einem wahrhaft glücklichen Leben gehören Gelingen und Scheitern. Und die Weisheit, eigene Grenzen anzunehmen. Das gelingende Leben hat mit Zufriedenheit zu tun. Aus christlicher Sicht: Wer glücklich lebt spürt, dass da ein tragender Grund des Lebens ist. Den nennen Christinnen und Christen Gott.

Ich wünsche Ihnen
glückliche Sommertage
Ihr Pastor

J. Eimertbäumel

PS: Mit der „Suche nach dem Glück“ beschäftigen sich auch die sechs Sommerkirchen unserer Region; herzliche Einladung dazu (mehr auf S. 13).

Folgt uns auf Instagram:



LUDGERI.EHMEN

Homepage:
ludgeri-ehmen.de

Regionalbischof Dr. Stephan Schaede antwortet auf Fragen von Hartmut Merten



Foto: Tamme

Die Landeskirche hat 2022 zum Taufjahr ausgerufen. Warum?

Eigentlich ist jedes Jahr seit der Geburt Christi ein Taufjahr. Menschen, die ihr Kind, oder Erwachsene, die sich selbst als Gottesgabe begreifen, stellen sich ausdrücklich in die Gemeinschaft, den Schutz Gottes. Nun sind durch die Corona-Pandemie elementare Feiern des Lebens ausgefallen, wurden verschoben oder nur sehr eingeschränkt gefeiert. Hochzeiten, Geburtstags- und Traujubiläen... Taufen feiern das Leben eines Menschen als das kostbarste aller Gottesgeschenke. Die Freude darüber möchten Menschen verständlicherweise in festlichem geselligem Rahmen feiern. Die Initiative „#gottesgeschenk. Ich bin getauft“ der Landeskirche bietet die Chance und

Angebote, die Taufen, die in den Jahren 2020 und 2021 entfallen sind, zu feiern. Das Signal dieser Initiative ist: Lasst die Gelegenheit nicht verstreichen, jetzt zu feiern, Eure Kinder oder Euch selbst dem besonderen Taufsegen Gottes anzuvertrauen.

Welche Ideen gibt es im Sprengel, das Taufjahr mit Leben zu füllen?

Es ist ganz schlicht: Mit Leben füllen, die die leben: also ganz elementar die Kinder oder Jugendliche oder Erwachsene mit ihrer Neugier auf Gott selbst. Viele Kirchengemeinden laden deshalb insbesondere sie und ihre Angehörigen für den Sommer zu Tauffesten ein. Da werden in einem gemeinsam gefeierten Taufgottesdienst, oft an besonderen Orten, z.B. an Flussläufen in der Nähe, aber auch klassisch in der Kirche am Taufstein ganz viele Menschen getauft. Hinterher wird gemeinsam in unterschiedlichsten Formen gefeiert, Essen und Trinken in ganz großen bunten Runden geteilt. Denn zusammen zu feiern, macht einfach mehr Spaß. Diese Feste sind zu-

gleich ein lebendiger Einstieg ins gemeinsame geteilte Leben vor Gott auch jenseits des Gottesdienstes. Ich finde klasse, dass die Tauffeste Menschen, die allein erziehen, sich allein auf den Weg zur Taufe machen oder einfach jeden Euro umdrehen müssen, uneingeschränkt die Taufe feiern lassen.

Was bedeutet es Ihnen persönlich, getauft zu sein?

Gott hat ja zu mir gesagt, ja und nochmals ja. Egal, was ich anstelle. Egal, wie weit ich mich von ihm selbst entferne. Egal, wie sehr ich einmal in Vergessenheit geraten werde. Meine Person, mein Name, wie die Namen aller Getauften, sind im Himmel Gottes auf immer aufgeschrieben – ich male mir aus: Aus dem zum Teil abgründigen Kauderwelsch, mit dem ich Tag für Tag mein Leben zusammenbuchstabiere, reimt Gott kilometergroße, ewige, blauglänzende Buchstaben zusammen.

Ihr Taufspruch?

Furcht ist nicht in der Liebe (1. Joh 4,18).



Lassen Sie Ihr Kind taufen

Die Taufe ist ein Segen für den Lebensweg. Man kann die Feier auch als Dank für das neue Leben sehen. Und: durch die Taufe wird das Kind aufgenommen in die weltweite Gemeinschaft der Kirche.

Sie möchten gerne Ihr Kind / Enkelkind taufen lassen?

Etlliche Familien haben pandemiebedingt die Taufe seit 2020 verschoben. Darum bieten wir in den nächsten Monaten viele Termine an. Die Taufen finden entweder in der Ludgeri-Kirche, in der

hellen Taufkapelle von 2015 oder unter freiem Himmel im Senkgarten statt.

Pastor Eimterbäumer ist in den nächsten Monaten für unsere Gemeinde da. Sie haben verschiedene Möglichkeiten, die Taufe mitzugestalten: Liedwünsche, Mitwirkung bei Lesungen und Gebeten.

Sprechen Sie ihn gerne an.

Die Termine passen Ihnen nicht? Falls die genannten Termine in Ihrer Familie nicht passen, kontaktieren Sie einfach Pastor Eimterbäumer. Er findet eine passende Zeit

und einen passenden Ort: stephan.eimterbaeumer@evlka.de | 0171 566 4903

Anmeldung zur Taufe

Sie erreichen Frau Kraus im Büro (Di.+Mi. vormittags, Do. nachmittags) unter Tel. 93 99 030 oder kg.ehmen@evlka.de.

Die Taufbegleiter-App

Nützliche Hinweise gibt die neue App Taufbegleiter. Laden Sie die App kostenlos im App Store oder bei Google Play herunter. Oder Sie besuchen www.taufbegleiter.evangelisch.de



Ihre nächsten Tauftermine

- | | |
|-----------|---|
| So 31.07. | 14.00 Uhr bei der Sommerkirche im Senkgarten * Open-Air |
| Sa 13.08. | 11.30 Uhr nach Wunsch in Kirche oder Kapelle |
| So 14.08. | 14.00 Uhr bei der Sommerkirche im Senkgarten * Open-Air |
| So 21.08. | 11.30 Uhr nach Wunsch in Kirche oder Kapelle |
| So 28.08. | 11.30 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst |
| So 02.10. | 11.30 Uhr zum Erntedankfest |
| So 16.10. | 11.30 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst |
| So 06.11. | 11.15 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst |

**Herzlichen Glückwunsch!
Wir gratulieren Dagmar
Wünsch-Duensing und
Angelika Behling**



Beide haben ihre Prädikantinnen-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und wurden am Freitag, den 10. Juni in einem feierlichen Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest von Superintendent Christian Berndt in ihr Amt eingeführt.

Den meisten sind Angelika und Dagmar bestimmt schon über den Weg gelaufen. Engagiert stoßen sie in unserer Gemeinde, mit viel Herz und Liebe immer wieder verschiedene Aktionen an, z.B.: Weihnachten im Schaufenster oder Tütenpacken in der Coronazeit.

Woher kennt man euch in unserer St.Ludgeri Kirchengemeinde?

Dagmar: „Mich kennt man aus dem Kindergottesdienstteam, von St.Martin, aus der Ludgercombo und als Lektorin.“

Regionaldiakonin Angelika kennt man: „Ich glaube hauptsächlich über den „Konfer“ (Konfirmanden-

unterricht), besonders über das Konfi-3 Modell in Zusammenarbeit mit der Grundschule, über die Teamergruppen und die besonderen Gottesdienste mit Kindern und Familien, sowie Aktionsangeboten zum Kirchenjahr.“

Was macht eigentlich eine Prädikantin?

Prädikantinnen und Prädikanten arbeiten ehrenamtlich. Sie engagieren sich neben ihrem Beruf in unserer Kirche. Sie setzen sich einer langen und intensiven Ausbildung aus, um Gottesdienste in ihrer Gemeinde feiern zu können. Nach ihrer Ausbildung werden sie zur öffentlichen "Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung" berufen. Sie gestalten dann die Gottesdienste mit eigener Predigt und können auch selbständig Abendmahlsfeiern leiten. Seit dem August 2017 ist Dagmar bereits als ehrenamtliche Lektorin in Gottesdiensten unterwegs. Was auch eine Voraussetzung für die Prädikantenausbildung war. Nicht jeder schafft die Ausbildung zur Prädikantin neben seinem eigentlichen Hauptberuf.

Dagmar: „Mehr als drei Jahre dauerte meine Ausbildung bis zur offiziellen Einsegnung. Ich habe dabei gelernt, mich in meinem Glauben auszudrücken und habe viel Hintergrundwissen erfahren. An 12 Wochenenden

experimentierte sie ab Mai 2019 in Hildesheim mit verschiedenen Arten von Predigten. Dabei wurden die beiden im Mentorat von TheologInnen begleitet, bis schließlich der Termin für das Kolloquium feststand.

Angelika wurde 1993 im Dom zu Schleswig als Diakonin eingesegnet und ist seit 2011 als Diakonin in St.Ludgeri tätig. Seit 2020 arbeitet sie als Regionaldiakonin für Ehmen, Sülfeld, Mörse, Wettmershagen und Fallersleben.

Bei Angelika sah der Ausbildungsverlauf aufgrund ihrer theologischen Fachausbildung etwas anders aus. Angelika: „Wir haben den gleichen Abschluss gemacht, aber bei mir war es deutlich kürzer. Wir hatten drei Kurse, mit einer allgemeinen Einführung, dem Thema Predigen und Abendmahl. Wir mussten eine alttestamentliche und eine neutestamentliche Predigt schreiben und brauchten, wie Dagmar, auch einen Mentor.“ Viel Literatur haben die beiden in der Zeit gelesen und Hausaufgaben, Gottesdienste und Predigen angefertigt. Doch beide strahlen fröhlich, wenn sie von ihrer Ausbildung berichten. Angelika fand die Ausbildung nebenbei zu machen zwar schon anstrengend, hat die Hausaufgaben aber gern gemacht.

Sie betont: „Gut ausgebildet zu sein ist toll. Man lernt interessante Menschen kennen und profitiert davon.“

Welche Motivation hattet ihr, eine Prädikantinnen Ausbildung zu machen?

Dagmar: „Es war vor allem mein Wissenshunger. Die Lesepredigen sind von Pastoren geschrieben und ich wollte sie besser verstehen und mehr über meinen eigenen Glauben erfahren.“
 Angelika: „Für mich ist es ein Teil meines Berufsbildes. Ich fand die Fortbildung war für mich auf jeden Fall eine Bereicherung und ich freue mich darauf, jetzt selbstständig predigen und das Abendmahl austeiln zu dürfen.“

In Zukunft wird Angelika Behling als Prädikantin überwiegend in der Region tätig werden während Dagmar Wunsch-Duensing bei Anfragen jetzt auch im gesamten Kirchenkreis angefragt werden kann.

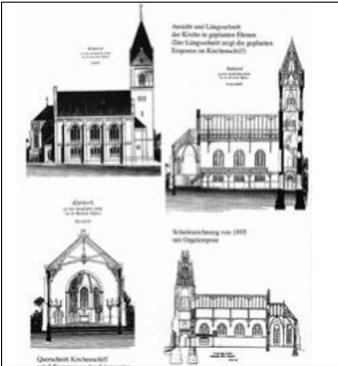
Wir wünschen den Beiden alles Gute und Gottes Segen bei Ihrer weiteren Tätigkeit und danken ganz herzlich für ihr Engagement in unserer Gemeinde!

Alexandra Steiger

Das war der Einführungsgottesdienst der Prädikantinnen mit anschließendem Beisammensein, Buffet und Basar



125 Jahre Kirchenneubau in Ehmen - aus architektonischer Sicht



Skizze: Pfarrarchiv

„Wenn Steine reden könnten...“, so heißt es am Beginn der Veröffentlichung von Dietrich Gerhard und Dr. Walter Zimdahl zum 100-jährigen Bestehen der Ludgerikirche, deren schöne Dokumentensammlung dieser Artikel dankbar nutzt.

Tatsächlich reden Steine zu uns - allerdings nicht von den gleichen Dingen wie Aktendokumente, also nicht von Amtsträgern, Gremienbeschlüssen und Baukosten. Die Steine sprechen von architektonischen Baukörpern, Räumen und Dekorationsformen. Und wir antworten ihnen meist impulsiv mit einer Empfindung, z.B. „himmelaufstrebenden“ angesichts der Gotik oder „verspielten“ beim Rokoko.

Von der architektonischen Sprache der beiden aufeinander folgenden Kirchen möchte dieser Artikel erzählen.

Die erste noch anonyme Beschreibung der architektonischen Formen von St. Ludgeri stammt aus der Mitte

des 19. Jahrhunderts und fällt sehr negativ aus. Die Kirche in Ehmen habe einen „unförmigen Turm ohne Fenster, Zierrat (...) oder sonstige Merkwürdigkeiten.“ Auch Kirchenschiff, Chorraum und Fenster seien „ohne Zierrath und Malerei“.

Die alte Kirche, wohl 1160 zum ersten Mal erwähnt, war schon lange baufällig und entstellt. Erst als Lehrer Harms 1897 ihren Abriss beschreibt, kommt dort im Kirchenschiff eine Holzdecke zum Vorschein, „schön fein bemalt, ähnlich wie der alte Dom in Braunschweig“, sowie „rundbogige (...) altromanische“ Fenster im Turm, ein steinerner Armenkasten und ein Gedenkstein für den Erbauer. Und schließlich das kleine barocke Glasfenster mit der Auferstehung Christi, das heute unter der Empore eingebaut ist.

Die alte Kirche hatte also durchaus eine verständliche, architektonische Sprache. Die lange Baufälligkeit mit ihren Reparaturen hatte diese Sprache allerdings über-tüncht und unlesbar gemacht (Solche Erfahrungen haben den Denkmalschutz dazu gebracht, heute nicht mehr perfekt zu rekonstruieren, sondern es beim „lesbar-machen“ der verschiedenen Zustände zu belassen). Eine Zeichnung aus dem 19. Jh. gibt den architektonischen Eindruck von St. Ludgeri von außen gut wieder: Ein breiter, das Mittelschiff überragender Turm ist als

Querriegel gestaltet, typisch für die Region zwischen Braunschweig und der Altmark. Daran anschließend ein gleich breites Mittelschiff, an das ein eingezogener, flach abschließender Chor anschließt. Das war „anonyme“ Architektur der romanischen Zeit, die sich mit dem begnügte, was die Handwerker mitbrachten oder in der näheren Umgebung abschauten.

Es gab noch keine Vorschriften, wie eine Kirche auszusehen hätte. Aber als der Kirchenvorstand 1859 beschloss, eine neue Kirche zu errichten gab es zwei Jahre später schon einheitliche Richtlinien zur Erbauung evangelischer Kirchen, das „Eisenacher Regulativ“. Mehrere Pläne für eine neue Kirche wurden seit 1859 gemacht, aber die Kosten und die Zeitläufte, von denen die Akten sprechen, verzögerten den Bau. Von der zwischenzeitlichen Entwicklung der Architektur erzählen uns die Akten nichts.

Als Eduard Wendebourg die Kirche realisierte, wurde sie zu einer „Architektenkirche“ auf der Höhe der Zeit und keine anonyme Dorfkirche mehr. Der vorgeschriebene Rahmen für seine Formensprache bildet besagtes „Eisenacher Regulativ“. (Fortsetzung folgt im nächsten GB)

Wir sammeln noch Bildmaterial von unserer Kirche! Bitte im Pfarrbüro abgeben oder per Email an Frau Kraus schicken.



Spendenkonto:

Kirchenamt Gifhorn
IBAN DE34 2699 1066
0191 0000 00
BIC GENODEF1WOB

Verwendungszweck:

Zustiftung

0-2307-14611

St. Ludgeri Stiftung

Bitte Name und Adresse
für die Spendenquittung
nicht vergessen!

Liebe Gemeindemitglieder, im letzten Jahr konnte die Stiftung aus verschiedenen Gründen leider wenig aktiv sein. Trotzdem freuen wir uns für das Jahr 2021 sieben Zustiftungen im Gesamtwert von 1.945 Euro erhalten zu haben.

Den Zustiftenden danken wir ganz herzlich dafür.

Das Stiftungskapital erhöht sich damit Stand Ende 2021 auf 403.934 Euro.

Die Zinserträge betragen 7.649 Euro. Über die Verwendung dieser Zinserträge wird in der nächsten Kuratoriumssitzung entschieden.

Die fast 10 Jahre alte Satzung der Stiftung wurde aktualisiert.

Wesentliche Änderungen betrafen die Zusammensetzung und Struktur des Kuratoriums. Das Kuratorium besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Gebornes Mitglied ist der Pastor/ die Pastorin.

Der Kirchenvorstand benennt bis zu 2 Mitglieder, die weiteren Mitglieder werden vom Kuratorium berufen.

Die Amtszeit der Kuratoriumsmitglieder beträgt 6 Jahre. Das Kuratorium wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzen-

den / eine Vorsitzende und einen stellvertretenden Vorsitzenden / stellvertretende Vorsitzende.

In den nächsten Monaten wird sich das Kuratorium durch neue Mitglieder verstärken.

Auch die Einberufung der Sitzungen und Beschlussfassungen wurde dem digitalen Zeitalter angepasst, sowie mehrere redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Die vom Kuratorium erarbeitete Satzung wurde am 28. April 2022 vom Kirchenvorstand einstimmig beschlossen und befindet sich zur Genehmigung beim Landeskirchenamt in Hannover.

Wir freuen uns weiterhin über jede Zustiftung. Sie können auch gerne bei erfreulichen Anlässen wie Geburtstagen und Jubiläen oder auch im Rahmen eines Testaments die St. Ludgeri-Stiftung bedenken.

Jeder Euro erhöht das Stiftungskapital und damit die Zinserträge und trägt dazu bei, unseren Stiftungszweck nachhaltig zu erfüllen.

Im Namen des Kuratoriums
Eberhard Von der Heide

WIR
DAMIT AUCH IN ZUKUNFT
FREUEN UNS
UNSERE GEMEINDE VOLLER LEBEN STECKT.
WEITERHIN ÜBER JEDE SPENDE

Ein Weinfest auf dem Kirchcampus

Die Ehmener Jugend e.V. kam mit der Idee auf unsere Kirchengemeinde zu, auf dem Gelände unseres Kirchencampus ein Weinfest zu veranstalten. Ohne es zu wissen, haben sie damit einer Veranstaltung Leben eingehaucht, die es schon in den 80er Jahren in Ehmen gab: ein Weinfest auf dem Küsterberg. Vielen Älteren wird daran vielleicht die Erinnerung zurückkommen. **So soll es denn am 20.08. wieder einmal ein Weinfest im Schatten unserer Kirche geben.**

Gemeinsam mit der Ehmener Jugend werden wir ein Programm für diesen Tag ausarbeiten. Neben dem Ausschank von Wein wird es sicher auch das eine oder andere Speisenangebot geben. Außerdem lässt sich ja auch die eine oder andere Aktion denken. Freuen wir uns alle gemeinsam auf einen weiteren schönen Tag auf dem Gelände unseres Kirchencampus. **Nicht zu vergessen, dass unsere schöne Ehmener Kirche in diesem Jahr 125 Jahre alt wird.**

Seit 1897 prägt sie unser Dorfbild mit ihrer jetzigen Architektur. Bitte beachten Sie die weiteren Bekanntgaben und Veröffentlichungen zu dem Weinfest. Und ein großes Dankeschön an die Ehmener Jugend e.V. für diese tolle Idee! P. Kassel



Die Harfenistin Jasmin-Isabel Kühne kommt nach Ehmen – ein Konzert ihrer ersten Solo-CD bei uns in St. Ludgeri

Die letzten zwei Jahre waren für uns alle in jeder Hinsicht eine „besondere“ Zeit.

Allmählich kehren wir zur Normalität zurück und so freuen wir uns umso mehr, die Harfenistin Jasmin-Isabel Kühne mit einem Konzert ihrer ersten Solo-CD in unserer Kirche St. Ludgeri in Ehmen ankündigen zu können:

Am Sonntag, den 11.09.2022 um 17 Uhr präsentiert die junge Harfenistin Stücke ihrer ersten Solo-CD „C'est moi“, die sie während der Corona-Zeit beim WDR Köln eingespielt und produziert hat. Der Eintritt ist frei. Eine Spende am Ausgang wird erbeten.

Was erwartet uns bei diesem gut einstündigen Konzert?

Dazu sagt die Künstlerin Folgendes:

„Die CD „C'est moi“ ist ein sehr persönlicher Rückblick auf meine bisherige Laufbahn als Harfenistin.

Bei allen Kompositionen dieser Aufnahme handelt es

sich um persönliche Herzensstücke, die mich im Laufe meiner Karriere begleitet haben - musikalische Meilensteine sozusagen, beginnend von der Zeit als junge Harfenschülerin über mein Konzertexamen-Abschluss (der höchsten solistischen Auszeichnung für Musiker) bis heute. Jedes Werk auf dieser CD hat meine Entwicklung an der Harfe individuell geprägt, meine Leidenschaft für das Instrument weiter vertieft und mich mit großartigen Menschen zusammengebracht. Mit all diesen Oeuvres verbinde ich daher eine persönliche Geschichte - und genau diese möchte ich mit meiner ersten Solo-CD „C'est moi“ erzählen.“

Nach dem Konzert besteht die Möglichkeit, die CD "C'est moi" zu erwerben und sich signieren zu lassen.

Julia Quandt

Goldene Konfirmation am 18. September

Möchten Sie in diesem Jahr Ihre Goldene Konfirmation in der Ludgeri-Kirche feiern? Wenn Sie zwischen 1968 und 1972 konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen zum 18. September. Denn in den letzten Jahren wurde die Goldene Konfirmation nicht begangen. Sie können auch mitfeiern, falls Sie damals anderswo konfirmiert wurden. Was war das für eine Zeit vor rund 50 Jahren, Anfang der 70er! Daran wollen wir denken. Und an Ihren Lebensweg bis zur Schwelle des Ruhestands.

Nach einem festlichen Gottesdienst mit Abendmahl laden wir Sie ein zu einem Glas Sekt am Gemeindehaus; dann gehen wir Mittagessen im Tennisheim; im Anschluss Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Bei praktischen Fragen sprechen Sie gern Kirchenvorsteherin Elke Göke an.

Diamantene Konfirmation am 23. Oktober

Wenn Sie Ihre Diamantene, Eiserne oder Gnadene Konfirmation in St. Ludgeri feiern möchten, laden wir Sie ein zum Gottesdienst am Sonntag, dem 23. Oktober. Auch hier gilt: das Jubiläum darf einige Jahre zurückliegen. Bei kleiner Teilnehmendenzahl laden wir im Anschluss an den Gottesdienst ins

Gemeindehaus zu Sekt und einem Imbiss. Bei größerer Zahl prüfen wir, ob wir auswärts essen gehen. Feiern Sie einen besonderen Tag und tauschen Sie Erinnerungen aus.



Ihre Unterstützung

Für beide Anlässe benötigen wir Ihre Unterstützung bei der Suche nach Jubilarinnen und Jubilaren, die vor rund 50 oder 60 Jahren hier konfirmiert wurden, aber nicht mehr in Ehmen wohnen. Bitte weisen Sie Frau Kraus im Pfarrbüro auf die Adressen hin (das gilt auch, wenn sie nur nach Fallersleben oder Wolfsburg gezogen sind).

Ihre Anmeldung

Damit wir weiter planen können: bitte melden Sie sich bald an im Kirchenbüro bei Frau Kraus: 05362 9399030 oder kg.ehmen@evlka.de Nennen Sie bei Ihrer Anmeldung bitte: Ihren Namen, Adresse, Telefon; ob Sie Interesse am gemeinsamen Mittagessen haben und ob Sie eine Begleitperson mitbringen.

GemeindebriefausträgerInnen gesucht!

Liebe Gemeindemitglieder, dreimal im Jahr wird unser Gemeindebrief in Ehmen verteilt.

Für folgende Straßen suchen wir noch Menschen, die sich gerne bewegen und uns bei der Verteilung unseres schönen Gemeindebriefs unterstützen:

- Dingelstädter Straße | Im Sülpke (55 Exemplare)
- Eschenweg | Unter den Buchen (30 Exemplare)

Interesse?

Dann melden sie sich im Gemeindebüro bei Anette Kraus

Mit freundlichen Grüßen aus der Redaktion
Alexandra Steiger

- 06.07.** **15 UHR: GOTTESDIENST ZUR VERABSCHIEDUNG DER**
Mittwoch **KERKENKITA-SCHULKINDER** | Kita-Team und Pastorin Pusch-Heidrich
- 08.07.** **18 UHR: ANDACHT AM LAGERFEUER, THEMA: „HEIMAT“**
Freitag Musik: Friedhelm Hotop, anschl. kleiner Imbiss
Prädikantin Dr. Wünsch-Duensing und Team
- 13.07.** **8 UHR: GOTTESDIENST ZUR VERABSCHIEDUNG DER 4. KLASSEN**
Mittwoch Pastor Eimterbäumer
- 16.07.** **14 UHR: TRAU-GOTTESDIENST MIT TAUFE**
Samstag Pastor Eimterbäumer
- 17.07.** **11 UHR: REGIONALE SOMMERKIRCHE IN SÜLFELD**
5. So. n. Tr. anschließend Kaffee und Kuchen | Pastor i.R. Keitel
- 24.07.** **14 UHR: REGIONALE SOMMERKIRCHE IN FALLERSLEBEN**
6. So. n. Tr. anschließend Kaffee | Lektorin Stiller und
Prädikantin Dr. Wünsch-Duensing
- 31.07.** **14 UHR: REGIONALE SOMMERKIRCHE IN EHMEN IM SENKGARTEN**
7. So. n. Tr. anschl. Brunnencafé auf dem Kirchplatz | Pastor Eimterbäumer
OFFENE KIRCHE: 14 – 18 Uhr
- 07.08.** **14 UHR: REGIONALE SOMMERKIRCHE IN MÖRSE**
8. So. n. Tr. anschließend Kaffee und Kuchen | Pastor i.R. Kitzmann
- 14.08.** **14 UHR: REGIONALE SOMMERKIRCHE IN EHMEN IM SENKGARTEN**
9. So. n. Tr. anschl. Brunnencafé auf dem Kirchplatz | Pastor Eimterbäumer
OFFENE KIRCHE: 14 – 18 Uhr
- 21.08.** **14 UHR: REGIONALE SOMMERKIRCHE IN FALLERSLEBEN**
10. So. n. Tr. anschließend Kaffee | Pastorin Pusch-Heidrich
- 28.08.** **10 UHR: GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL**
11. So. n. Tr. Pastor Eimterbäumer
- 31.08.** **9 UHR: GOTTESDIENST ZUR EINSCHULUNG**
Mittwoch Pastor Eimterbäumer
- 04.09.** **10–16 UHR: REGIONALE RADTOUR, BEGINN MIT ANDACHT**
12. So. n. Tr. Zum Ort siehe www.ludgeri-ehmen.de

- 11.09.** **10 UHR: GOTTESDIENST**
13. So. n. Tr. Lektorin Stiller
17 UHR: HARFENKONZERT „C'EST MOI“
Jasmin-Isabell Kühne
- 18.09.** **10 UHR: GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL UND FEIER
DER GOLD-KONFIRMATIONEN**
14. So. n. Tr. Eingeladen sind Konfirmierte in 1968-1972 | Pastor Eimterbäumer
- 23.09.** **18 UHR: ABENDANDACHT IN DER KAPELLE**
Freitag anschl. Brot und Wein | Pastor Eimterbäumer
- 24.09.** **18.30 | 20 | 21.30 UHR LANGE NACHT DER KIRCHEN**
Samstag siehe Ankündigung S. 27
u.a. in der kath. Kirche Fallersleben, Stephanusgemeinde
Detmerode
- 25.09.** **EINLADUNG NACH SÜLFELD 10.30 UHR: GOTTESDIENST**
15. So. n. Tr. Pastor i.R. Keitel
- 02.10.** **10 UHR: GOTTESDIENST ZUM ERNTE-DANKFEST**
16. So. n. Tr. Pastor Eimterbäumer
11.30 UHR: TAUF-GOTTESDIENST
Pastor Eimterbäumer
- 07.10.** **18 UHR: MUSIKALISCHE ABENDANDACHT**
Freitag mit der Ludger-Combo and friends, anschl. Brot und Wein
Prädikantin Dr. Wünsch-Duensing
- 16.10.** **10 UHR: GOTTESDIENST ZUM MÄNNERSONNTAG**
18. So. n. Tr. Thema „Sorgende Männer/Sorgen der Männer“
Männerkreis, Ltg. Eberhard Von der Heide
- 23.10.** **10 UHR: GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL UND FEIER
DER DIAMANT-KONFIRMATIONEN**
19. So. n. Tr. Eingeladen sind Konfirmierte in 1958-1962 | Pastor Eimterbäumer
- 30.10.** **18 UHR: ANDACHT ZUM REFORMATIONSTAG**
20. So. n. Tr. Anschl. Brot und Wein in der Kirche
Pastor Eimterbäumer
- 06.11.** **10 UHR: GOTTESDIENST**
Drittlt. So. d. Kirchenj. Pastor Eimterbäumer

„Auf der Suche nach dem Glück“

Sechs Sommerkirchen in der Region Süd-West

Im Sommer feiern wir gemeinsam.

Besuchen Sie auch unsere Open-Air-Gottesdienste in den Nachbargemeinden. Im Anschluss an jede Sommerkirche laden wir zum Beisammensein ein.



17. Juli | 11 Uhr



GLÜCK IST: DAS LEBEN ZU GENIESSEN, UND DAMIT GOTT ZU LOBEN

Open-Air-Gottesdienst in Süfeld, Pastor i.R. Keitel

24. Juli | 14 Uhr



GLÜCK UND GLAUBE. GLAUBE – EIN WEG ZUM GLÜCK?

Gottesdienst **in der Kirche** in Fallersleben

Prädikantin Wünsch-Duensing und Lektorin Stiller

31. Juli | 14 Uhr



JEDEM ANFANG WOHNT EIN ZAUBER INNE“ VOM GLÜCK DES NEUBEGINNS

Open-Air-Gottesdienst mit anschl. Café | Pastor Eimterbäumer

7. August | 14 Uhr



„NEUES LEBEN – NEUES GLÜCK“

Open-Air-Gottesdienst mit Kinds-Taufe in Mörse

Pastor i.R. Kitzmann

14. August | 14 Uhr



„LAUDATO SI“ – NATUR MACHT GLÜCKLICH

Open-Air-Gottesdienst in Ehmén, mit anschl. Café

Pastor Eimterbäumer

21. August | 14 Uhr



„HANS IM GLÜCK“ – FREI WIE EIN VOGEL IM WIND

Open-Air-Gottesdienst in Fallersleben

Pastorin Pusch-Heidrich



Fürchte dich nicht!

So lautete die Osterbotschaft in unserem diesjährigen fünf Uhr Ostermorgengottesdienst. Mit einem Feuerkorb auf der Kirchwiese begann der Gottesdienst. Umrahmt von dem Lied „Im Dunkel unserer Nacht“ wurde unsere Osterkerze von Teamern entzündet. Gemeinsam mit der anwesenden Gemeinde brachten wir das Osterlicht in unsere Kirche. Ein Ensemble der Ludger-Combo mit Silke Lenz, Friedhelm Hotop, Karsten Wurm und unserer Solosängerin Janna-Lina Hentrich begleiteten den Gottesdienst sehr stimmungsvoll mit ihrer Musik. Im Licht der kleinen Osterkerzen und der aufgehenden Sonne verschwand das Dunkle in unserer Kirche. Bei dem anschließenden Osterfrühstück auf der Kirchwiese, organisiert von Gabi Kreipe, Elke Göke, Tanja Schleip und Monika Neugebauer, konnten die Gottesdienstbesucher noch verweilen und danach gestärkt in den Ostersonntag gehen.



Aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise (auch kurzfristige Veränderungen!) finden Sie immer auf unserer Homepage ludgeri-ehmen.de und unserem Instagram Account:



VOLLER ERFOLG BEIM OSTER-BASTELN - BÜCHERFLOH-MARKT - OSTERBASAR - WAF-FELN & CAPPUCCHINO +++

1.047,36 € wurden an den vier Nachmittagen vom 28.-31.3. gespendet!!!



Zugunsten der Diakonie-Katastrophenhilfe/ Ukraine fanden die Bastel- und Basartage statt +++ rund 60 KINDER waren dabei +++ in Ehmen und Fallersleben: outdoor & in Kirche und Gemeindehäusern +++ rund 45 MITARBEITENDE (Konfis, Jugendteamer*innen, KiGo-Team, Näh- und Handarbeitsstreffs) stellten die Bastelnachmittage "auf die Beine" **DANKE +++ DANKE +++ DANKE**

Teamertreff in St. Ludgeri

Teamerinnen und Teamer treffen sich i.d.R. am ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Luca Bebeniss Tel. 0171-8308892 oder Angelika Behling Tel 05362 5042006.

Nähworkshop für Jugendliche und Kinder ab 5. Klasse

Für Kinder ab der 5. Klasse und Jugendliche hat Monika Thiele, die Leiterin des Nähtreffs, einen Nähworkshop im Mai angeboten. Dank exzellenter und fröhlicher Anleitung hat es der Nähgruppe viel Spaß gemacht!

Danke Monika!!

SOMMER AUF SAMSÖ – eine Insel in Dänemark - Jugendfreizeit

Vom 8.-21.8.2022 geht es mit dem Reisebus, der unsere Räder transportiert, bis zur Fähre nach Samsö. Von dort werden wir nur mit unseren Rädern, leichtem Gepäck und einem begleitenden PKW mit der Fähre nach Samsö übersetzen. Herrliche Tage mit „Sonne und Meer satt“

werden wir in unserem Freizeitheim (die ehemalige Dorfschule) verbringen. Jugendliche im Alter von 14-17 Jahren sind herzlich eingeladen mitzukommen. Bitte zum aktuellen Zeitpunkt nachfragen, ob noch Plätze frei sind. Die Kosten betragen für die gesamte Zeit insgesamt NUR 190 € - wir erhalten viele Zuschüsse, deswegen ist die Fahrt so günstig! Die Freizeit leiten Pastor Tilman Heidrich aus Fallersleben/ Mörse, Diakonin Angelika Behling und Team.

Unterlagen erhalten Sie von angelika.behling@evlka.de oder tilman.heidrich@evlka.de

JULEICA-Kurse unseres Kirchenkreisjugenddienstes

Unser Kirchenkreisjugenddiakon Sönke Neubauer und ehrenamtlich aktive Jugendliche des Kirchenkreis-Jugendkonventes bieten einen Grundkurs in den Herbstferien und ein Aufbau-seminar Anfang Dezember an. Bist du schon als Teamer*in in deiner Kirchengemeinde aktiv – oder möchtest es werden? Dann könnte so eine Schulung genau das richtige für dich sein!

St. Ludgeri unterstützt Teamer auch finanziell, wenn sie an einer Juleica teilnehmen wollen! Bitte für weitere Infos auf den Seiten unseres Kirchenkreisjugenddienstes nachsehen:

Kirchenkreisjugenddiakon Sönke Neubauer
Tel. 05361. 8908004

Konfirmationen 2022

24 Jugendliche konnten bei schönem Wetter Konfirmation feiern! In diesem Jahr haben wir nach zwei Jahren outdoor-Konfirmationen tatsächlich wieder in der Kirche mit vielen Gästen und vollen Reihen die Konfirmations-Gottesdienste gefeiert. Das war sehr ungewohnt – aber auch sehr schön!

Sonnabend, 14.5. | 11 Uhr:



Lisanne Alber,
Cayenne Brilz, Philine Hennel,
Paula Koppe, Niklas Kruse,
Laura Mauritz, Mika Pohling,
Florian Schön,
Anna Kristine Schulze

Sonnabend, 14.5. | 13 Uhr:



Raquel Böhme, Kalle Brauer,
Lilly Dobbratz, Frederick
Krampe, Keno Ressler, Lia
Riedel, Luisa Rossi, Nele
Scheck, Pekka Schulz, Leni
Stuhlemmer, Mira Tritthart,
Jason Voß, Lucy Voß, Lennox
Willmann

Sonnabend, 21.5. in Sülfeld:
Samantha Knaus

Aus Konfi-3 wird Konfi-4 (Jahrgang 2022-27)

Der Kirchenvorstand hatte sich mit Diakonin Angelika Behling beraten und kam zu dem Ergebnis, dass aus dem Ehmer Konfi-3 bis Konfi-8 Modell ein Konfi-4 bis Konfi-8 Modell werden soll. Damit haben die z. Zt. einzigen beiden Kirchengemeinden in unserem Kirchenkreis, die bereits Konfigruppen für Grundschulkinder anbieten (Fallersleben und Ehmen), einen einheitlichen Startzeitpunkt – nämlich mit Beginn der 4. Klasse. Alle Konfis haben dann in Klasse 4 und in Klasse 8 jeweils ein intensives Konfijahr. Weiterhin wird es verbindliche Konfi-Treffen in den Jahren 5, 6 und 7 geben wie zum Beispiel zum Konfi-Kino oder zur Kirchen-Übernachtung, der Kirchenführerschein läuft bereits seit längerem gemeinsam mit Fallersleber Konfis, eine Konfi-Freizeit oder die Teilnahme am Konfi-Camp unseres Kirchenkreises könnte stattfinden, aktuell beschäftigen sich die Konfi-7er mit einem Diakonienprojekt, an dem viele Konfis freiwillig teilnehmen! Im Juni fand ein Elternabend für den nun folgenden, neuen Konfijahrgang (2022-2027) statt, der voraussichtlich im Oktober 2022 starten wird. Die Struktur dieses ersten Konfijahres (Anzahl und Tage der Treffen, Zeiten und Dauer) wird ebenfalls momentan überarbeitet.

Die Erfahrungen der letzten Jahre werden evaluiert und geschaut, was gut war und bleiben sollte – und was verbessert und an die nun ein Jahr älteren Kinder (Start in Klasse 4 statt in Klasse 3) angepasst werden kann. Das wird dann auch in einem neuen „Strukturpapier“ zusammengefasst, zuerst im Konfi-, Kinder- und Jugendausschuss und dann im Kirchenvorstand beraten – und anschließend zur Info für alle Interessierten auch online auf die Homepage gestellt.

Wir freuen uns auf einen tollen, neuen Konfi-4 Jahrgang! Und eine Sache soll unbedingt erhalten bleiben, auch in Konfi-4: die tolle Zusammenarbeit mit Eltern, die eine Konfi-Kleingruppe leiten (in Zusammenarbeit mit Diakonin Angelika Behling). Denn diese gemeinsame Arbeit mit interessierten Eltern ist für das Konfi-Modell und für Diakonin Angelika Behling, die die Gesamtgruppe leitet, eines der besten Dinge an diesem Konfimodell überhaupt!

Als Elternteil muss man nur Spaß am Fragen nach Gott und der Welt haben, um so eine Kleingruppe zu leiten – kein Elternteil braucht dafür eine „theologische Ausbildung“!

Ansprechpartnerin
angelika.behling@evlka.de



Fotos: A. Behling

Die „Zwischenjahrgänge“ von Konfi-4 bis Konfi-7:

Konfi-4

(Jahrgang 2020-2026):

Coronabedingt war die Verabschiedung aus dem Konfi-3 Jahr erst Ende September, also schon mit Beginn des laufenden Konfi-4 Jahres, für diesen Kurs gewesen. Nun haben sich die 24 Kinder des laufenden Konfi-4 Jahrganges an zwei Spätnachmittagen im Juni getroffen, um sich einmal wiederzusehen. Wir haben gehört, was die Kinder zur Zeit am liebsten machen, viele Spiele gemeinsam gespielt und selbst gebackene Waffeln – noch warm – gegessen! Danke den Eltern fürs Backen und Teig mitbringen!

Konfi-5 (Jahrgang 2019-2025)

34 Fragen oder Stationen einer Kirchen-Dorf-Rallye haben die 33 Kinder dieses Jahrganges erhalten. Anhand

dieses Bogens mussten alle bestimmte Dinge in und um die Kirche herum finden. Anschließend ging es ins „Außengelände“ bis zum Ehmer Maibaum - und seinen Lieblingswitz konnte jedes Konfi-kind auch aufschreiben. Auf diese Witzsammlung sind wir gespannt?! Zu gewinnen gibt es auch einiges: Kino- oder Büchergutscheine und einen kleinen Mitmachpreis erhält sowieso jede*r, der dabei war!

Konfi-6 (Jahrgang 2018-2024)

In diesem Jahrgang haben die 32 Sechstklässler mit sehr vielen Sechstklässlern aus Fallersleben gemeinsam sowohl die Ludgeri- als auch die Michaeliskirche in Form eines Stationenlaufes kennengelernt. Anfang Juli findet dann ein freiwilliges Treffen statt, um für seine eigene, kleine Kirchenführung zu üben – und diese dann mit Eltern,

Verwandten oder Freunden auch durchzuführen. Nach dieser eigenen Führung erhalten alle Kinder, die sich das getraut haben, ein „Zertifikat“ zum/ zur Kirchenführer*in. Darauf kann man schon ein bisschen stolz sein, finden wir!

Konfi-6 UND Konfi-7 (Jahrgang 2017-23) Diakoniewerk: „Folgt 150 Sternen“

Im Dezember hatten fünf Konfis aus unterschiedlichen Jahrgängen gemeinsam mit Sandra Rodemeier und Angelika Behling viele gepackte Tüten mit Hoffnungslichtern und selbst gebastelten Sternen als Gruß an die Bewohner*innen des Bertha von Suttner Seniorenheimes gebracht. Mit der Einrichtungsleitung Frau Bieler und den begleitenden Diensten haben wir eine weitere Kooperation vereinbart. Und da stehen wir nun in den Startlöchern. Tatsächlich haben sich 21 (!) Konfis freiwillig getroffen, um sich zu überlegen, womit wir den Menschen im Ehmer Seniorenwohnheim eine Freude bereiten könnten. Ganz viele praktische und tolle Ideen sind dabei herausgekommen! Nun werden wir diese in Absprache mit dem Seniorenheim auch umsetzen. Darauf freuen wir uns! Und gespannt sind wir auch auf die Menschen, die dort wohnen und die wir vielleicht kennenlernen werden.

NEU Regionaler Konfi-7/8

Kurs: Jahrgang 2022-23

Auch aufgrund Corona und der Vakanz haben wir im Juni erst mit dem neuen Konfi 7+8 Jahrgang begonnen. Knapp 10 Kinder haben sich dafür angemeldet, die sich vor den Sommerferien erst einmal kennen lernen können. Im Anschluss an die Sommerferien 2022 ist geplant, dass sie gemeinsam mit dem Konfi-8 Kurs (2017-2023) das letzte Konfijahr durchlaufen. Das wird ein spannendes Jahr! Und viele Konfis werden es sein, insgesamt ca. 45 Konfis, die im Frühsommer 2023 dann konfirmiert werden!

Konfi-7 (Jahrgang 2017-23)

Hochmotiviert begleiten die 37 Konfis aus diesem Jahrgang viele Gemeindeaktionen in ihrem Konfi-7 Jahr. Alle Konfis konnten sich um Ostern herum Aktionen aussuchen, die sie freiwillig begleiten. Denn um Ostern herum war absehbar, dass es mit „Corona“ besser wird. Und sie haben sich hochmotiviert sehr viel ausgesucht: Begleitung des Kirchenführerscheins oder Durchführung einer eigenen Kirchenführung, Bibeltexpte und Mutmachsprüche auf Leinwand malen, auf dem Klieversberg zu Himmelfahrt eine Kinderaktion betreuen oder beim Diakonienprojekt gute Ideen entwickeln und durchführen! Wir freuen uns, euch in eurem letzten Konfi-8 Jahrgang bis zur Konfirmation zu begleiten!





Am 26. Mai feierte der Kirchenkreis einen Open-Air Gottesdienst auf dem Klieversberg.



Für ein buntes Kinderprogramm sorgte Regionaldiakonin Angelika Behling. Dank fleißiger Teamer durfte auch Mika eine schöpferische Auszeit nehmen und zu bunten Stiften greifen.



Der kleine Ludger

SEI MUTIG UND STARK! JOSUA 1,9

FÜRCHTE DICH ALSO NICHT, UND HAB KEINE ANGST; DENN DER HERR, DEIN GOTT, IST MIT DIR BEI ALLEM, WAS DU UNTERNIMMST.

Gott ist mit Dir! Sei mutig und stark!

Von jeher sind viele Kinder Gottes mit diesem Zuspruch mutig durch Höhen und Tiefen gegangen, haben etwas gewagt, sind über sich hinausgewachsen, weil ihr Glaube und ihre Hoffnung sie gestärkt hat. Von einigen dieser mutigen Menschen gibt es in der Bibel interessante Erzählungen.

Findest du in diesem Wortsalat die Namen dieser mutigen Frauen und Männer aus der Bibel?

Ein Rätsel für Klein&Groß und vielleicht auch etwas für die ganze Familie:

AARBH – NOSSMI – NOAHTNAJ – EMSO – AREBOD – AHNO – DIDAV – EKOBJED – HURT

1. Er baute nach Gottes Auftrag ein riesiges Schiff auf trockenem Land, obwohl ihn seine Nachbarn verhöhnen und auslachten.
2. Sie versteckte ihren kleinen Sohn vor den bösen Handlangern des Königs.
3. Er legte sich in Gottes Auftrag mit dem damaligen Weltherrscher an, um sein Volk aus der Sklaverei zu befreien.
4. Sie versteckte 2 Kundschafter aus Israel.
5. Nur in ihrer Begleitung wagte ein israelitischer Feldherr den Angriff.
6. Er tötete einen Löwen mit bloßen Händen.
7. Sie verließ ihre Heimat und ging mit ihrer Schwiegermutter in ein fremdes Land.
8. Er bezwang den riesigen Vorkämpfer der Philister.
9. Zusammen mit seinem Waffenträger nahm er es mit einer ganzen feindlichen Streitschar auf.

VIEL SPASS BEIM RÄTSELN, SUCHEN UND FINDEN UND VIELLEICHT AUCH BEIM NACHLESEN DER EIN ODER ANDEREN ERZÄHLUNG IN DER BIBEL.



Neues aus der Kerckenkita

Liebe Gemeindemitglieder,

anlässlich des 125jährigen Jubiläums der Kirchengemeinde St. Ludgeri möchten wir ganz herzlich gratulieren. In dieser langjährigen Geschichte der Kirchengemeinde ist die Kerckenkita sicherlich nur ein kleiner Teil, aber für uns umso bedeutender.

Der evangelische Glauben ist für uns ErzieherInnen der KerckenKita ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Wir verstehen den christlichen Glauben als Lebens-einstellung und möchten den Kindern durch das Erleben von christlichen Werten und Grunderfahrungen, wie Vertrauen, Angenommen-Sein und Geborgenheit den christlichen Glauben als Lebensgrundlage vermitteln.

Wir sind froh und dankbar, ein so fester Bestandteil der Kirchengemeinde St. Ludgeri zu sein!

An dieser Stelle möchten wir das große Engagement des ehemaligen Kirchenvorstandes Frau Katharina Hansmann, Frau Susanne Peters und Pastor i.R. Harmut Keitel hervor-heben. Ohne sie gäbe es die Kerckenkita nicht!

In der Hoffnung, dass wir im Laufe dieses Jahres wieder an einigen Veranstaltungen der Kirchengemeinde teilnehmen können, verbleibe ich mit herzlichen Grüßen aus der Kerckenkita, Dagmar Wandersleb



Frauenfrühstück

Liebe Freundinnen und Interessierte, mein Team und ich haben uns gefreut, wieder zusammensitzen zu können und Pläne für neue Themen zu diskutieren.

Zwei Termine sind für Juli und August geplant und ein Termin schon vorausschauend im November.

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen. Wir hoffen auf Dein und Ihr Interesse.

Radtour

Frauzentrum „Frauen-Zimmer“ - Goethestraße

Diese Radtour musste leider kurzfristig verschoben werden. Sie wird zu einem späteren Termin nachgeholt. Nähere Informationen folgen

Wir treffen uns um 9 Uhr am Osterfeuerplatz.

Zwischen 10-10.30 Uhr werden wir dort erwartet.

Frau Mitulla und Frau Heizmann werden uns die Räumlichkeiten zeigen und die Angebote für die Frauen erläutern, die hier Hilfe in vielen Bereichen suchen. Eine kleine Erfrischung erwartet uns danach.

Der Weg führt uns weiter in Richtung Allensee zum Restaurant „Santorini“ (am Kanal gelegen), wo wir in gemütlicher Runde und bei Urlaubsfeeling den Vormittag ausklingen lassen. Wer mit dem Auto kommen möchte, findet Parkplätze am ehemaligen Hallenbad sowie gegenüber.

Frauenfrühstück im August 29.08. | 9 Uhr

Lust auf ein besonderes Erlebnis?

Unser Referent an diesem Termin ist Eberhard von der Heide. Er nimmt uns mit auf eine besondere Reise: eine Pilgertour auf der autonomen Mönchsrepublik „Athos“.

Uns erwartet ein Bericht über eine Rucksackwanderung von Kloster zu Kloster mit Einblick ins Klosterleben. Ein Höhepunkt war die Besteigung des „Heiligen Berg Athos“ mit einer Übernachtung im Freien und dem Genießen des Sonnenaufganges.

Anmeldung bei Heidi Stiller:

Bleicheroder Str. 22,
05362 61644, bis zum 25.08.

Vorausschauend bitte notieren:

23.11.

Traditionelles Kranz- und Gesteckbinden

Bleiben Sie gesund und behütet, Heidi Stiller

Männerkreis

Ansprechpartner:

Eberhard von der Heide
eb.vdheide@gmail.com
Tel. 05362-937917

Wir freuen uns, dass sich die Corona-Lage verbessert hat und wir im gewohnten Umfang unsere Treffen, jeweils am 1. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindehaus, veranstalten können.

4. Juli

Entstehungsgeschichte des „Tanklagers Ehmén“

Wir werden viele Details über dieses Relikt aus dem 2. Weltkrieges erfahren.

1. August

Grillabend im Tennisheim des TSV Ehmén (bei Nedjo)

Wir treffen uns bereits um 18 Uhr, um bei gegrilltem Fleisch mit dazu passenden Getränken einige schöne Stunden zu verbringen.

5. September

Opferschutzorganisation „Weißer Ring“

Was ist der Weiße Ring? Wer arbeitet im Weißen Ring und was sind seine Aufgaben?

10. Oktober

Honig – wertvolles aus der Natur

Ein Imker wird ausführlich über die Herstellung des Honigs berichten:

7. November

Jahresplanung für 2023

Die hoffentlich zahlreichen Vorschläge der Teilnehmer zu Vorträgen und Ausflügen werden gemeinsam besprochen, bewertet und eine Rangfolge festgelegt.

Folgende Ausflüge sind in Planung:

- Fahrt mit der DB nach Berlin: Besichtigung der Ausstellung „Flucht und Vertreibung“ und „Technikmuseum“
- Besichtigung der MUNA Die MUNA war eine Heeresmunitionsanstalt der Wehrmacht. Sie liegt im Forst Kampstüh bei Lehre

ANGEBOTE DER FABI:

PAMPERS, PINSEL & CO

mittwochs, 16 Uhr
für Eltern mit Babys (8.-14. Monat)

KRABELMÄUSE

donnerstags, 9 Uhr und 10.30 Uhr
Frau Gebauer, Tel. 05361-72205

TEAMER-JUGEND-TREFF

jeden 1. Freitag im Monat, 19 Uhr
(in den Ferien nach Absprache)
Luca Bebeniß, Tel. 0171.8308892
Angelika Behling, Tel. 5042006

YOGA

mittwochs, 9.30 Uhr
Frau Trienke, Tel. 501709

MEDITATIVER TANZ

2. Montag im Monat, 19.30 Uhr
Frau Jasper, Tel. 05371-15220

KLÖNSCHNACK

montags, 14.30 Uhr,
14-tägig gerade Woche
Frau Voigt, Tel. 61727

FRAUENKREIS

2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
im Café Kerksiek des Seniorenheims
Bertha-von-Suttner
Frau Voigt, Tel. 61727

FRAUENFRÜHSTÜCK

Frau Stiller, Tel. 61644

TREFFEN

„EHEMALIGE SÄNGERINNEN“

4. Dienstag im Monat, 19 Uhr
Frau Knop, Tel. 61802

NADELTREFF AM VORMITTAG

1. Mittwoch im Monat,
10 – 12 Uhr,
Frau Bekeschus, Tel. 666430

NÄHTREFF

1x im Monat, freitags, 19 Uhr
Frau Thiele, Tel. 937200

MÄNNERKREIS

1. Montag im Monat, 19.30 Uhr
Herr von der Heide, Tel. 937917

SITZUNGEN DES KIRCHEVORSTANDS

meist jeder 4. Donnerstag im Monat
14.07., 25.08, 22.09.,

OFFENE KIRCHE

Die Kirche ist an diesen Tagen geöffnet zur
stillen Einkehr: 31.07.; 14.08.; 20.08.



Foto: M. Hensel

WEINFEST

organisiert von der Ehmer Jugend
am 20.08.

LANGE NACHT DER KIRCHEN

24.09. Wolfsburg und Isenhagener Land



24
SEP
2022

LANGE NACHT DER KIRCHEN

WOLFSBURG & ISENHAGENER LAND

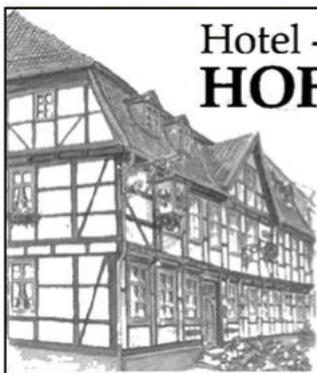
18.30 - 24.00 Uhr

...in Fallersleben, Groß Oesingen, Hankensbüttel, Hehlingen, Isenhagen, Jembke, Knesebeck, Nordsteimke, Radenbeck, Reislingen, Sprakensehl, Steinhorst, Tiddische, Vorsfelde, Wesendorf, Weyhausen, Wittingen und Wolfsburg. **Ökumenisch, vielfältig, offen für alle, die kommen möchten.**

Gottesdienst + Gaumenfreuden, Konzert + Kunst, Lesung + Poesie, Musik – auch zum Mitmachen, Kinder- + Jugendprogramm, und vieles mehr.

www.kirchennacht2022.de





Hotel - Restaurant
HOFFMANNHAUS



Fallersleben
Telefon 0 53 62 / 30 02 o. 30 03



Wir sind ein Meisterbetrieb.

Helfen und Begleiten

MOHR
Bestattungen

info@mohr-bestattungen.de
www.mohr-bestattungen.de

Mühlenkamp 11, 38442 Wob-Fallersleben
Telefon 05362 9880-0

Oppelner Straße 3, 38440 Wolfsburg
Telefon 05361 3030-0



DIRK GÜNSCHE IMMOBILIEN

WohnFühlen

www.immo-guensche.de

E-Mail: info@immo-guensche.de

Telefon: 0174 / 2139151

> Bewertung

> Vermarktung

> Beratung

10%

TIPPGEBERPROVISION



**MEISTERWERKSTATT
PLUS FACHMARKT**

Wolfsburg + Maybachweg 4
www.autoplus.de/wolfsburg



Habener Reisen • Kohlland 3 • 38442 Wolfsburg-Ehmen
Telefon 05362 51692 • www.habener-reisen.de
Inh. Thomas Habener e. K.



Schau mal rein

Entdecken Sie unsere
große Auswahl an
Böden & Decken

KATALOG online



K.-H. Steib GmbH & Co. KG
38442 Wolfsburg Ehmen
Bockhorst 1 | 05362.96 54 0

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

www.steib-holz.de

STARKE MARKEN AUSGESUCHTE QUALITÄT KOMPETENTE BERATUNG
AUFMASS VOR ORT LIEFERSERVICE MONTAGE + VERLEGUNG

**DESIGN | GESTALTUNG
ILLUSTRATION | FOTO**



BOTELLALUZ

Garten- und Zimmerleuchte
handgefertigt



claudia henrich | design
info@claudiahenrich.de
05362. 93 99 812
www.claudiahenrich.de

SCHOLZ

Ihr Malereifachbetrieb in Wolfsburg



Reinhold Scholz & Sohn

Malermester GmbH & Co. KG

Poststraße 32 | 38440 Wolfsburg

Telefon 05361. 12171

Fax 05361. 156 41



Dachdeckerei,
Zimmerei & Hausbau

- Dachdeckerarbeiten
- Zimmereiarbeiten
- Dämmarbeiten
- Dachstühle
- Umbau
- Neubau

Hafenstraße 10 | 38442 Wolfsburg | Tel. 05362/6 12 24
www.bengel-haus.de | info@bengel-haus.de



Phoenix-Apotheke - Ihre Service-Apotheke in Ehmén

- >> familienfreundliche Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 8:00 bis 20:00 Uhr
- >> Medikamentenvorbestellung telefonisch oder online unter www.phoenixapotheke.com
- >> Verleih elektrischer Milchpumpen und Inhalationsgeräte sowie digitaler Babywaagen
- >> Anfertigung individueller Rezepturen
- >> kostenloser Botenservice

Phoenix-Apotheke Ehmén
 Claudia Hagedorn e.K.
 Mörser Str. 53
 38442 Wolfsburg-Ehmén

Telefon 0 53 62. 50 20 150
 Telefax 0 53 62. 50 20 155

ehmen@phoenixapotheke.com

www.phoenixapotheke.com



ZAHNARZTPRAXIS Dr. M. Friedland-Philipp

Telefon: 05361 / 7 33 77

Mo 09 - 13
14 - 18 **Di** 09 - 13
14 - 18 **Mi** 09 - 13 **Do** 09 - 13
14 - 18 **Fr** 09 - 13

- PROPHYLAXE
- PARODONTOLOGIE
- ENDODONTIE

- PROTHETIK/VOLLKERAMIK
- DIGITALES RÖNTGEN

Querbrakenring 24
 38442 Wolfsburg

www.zahnarzt-mörse.de

Leinweber & Widdrat GmbH

Energie- und Umwelttechnik
Gasverkauf

24 Std. Notdienst

Wartungsservice



Leinweber & Widdrat GmbH

Westerstraße 11
38442 Wolfsburg-Fallersleben
Tel. 0 53 62 / 98 82 - 0



Ihre HausApotheke seit über 38 Jahren

Durchgehend geöffnet
Direkt an der Hauptstraße
Kundenkarte mit
Sofort-Rabatt

Bei Bedarf kostenloser
Lieferservice nach Hause

Punktesammeln mit Ihrer
PAYBACK Karte

Mutter / Kind-Sortiment

Dr. Hauschka




linda
Apotheken

Unsere
MEDIKAMENTE
Vorbestell-APP



Spitzweg
Apotheke
E H M E N

Apothekerin Susanne Berkenhagen
Mörser Str. 49 38442 Wolfsburg / Ehmén

☎ 05362. 21 13

www.spitzweg-apo-wolfsburg.de



Impressionen zu den Konfirmationen 2022 | Fotos: Miriam Brullo